



## ZUSAMMENFASSENDER BERICHT ZUR QUALITÄTSSICHERUNG DER PROJEKTFÖRDERUNG DURCH DIE AG „GESUND AUFWACHSEN“

2016/2017, Gesundheitskonferenz LK Lörrach  
Lorina Brugger



## ÜBERSICHT DER GEFÖRDERTEN PROJEKTE

Projektitel & Träger	Alter & Zielgruppe	Kurzbeschreibung
<b>Nachtsport Zell</b> Stadtverwaltung Zell; Stadtjugendpflege	Jugendliche im Alter von 10-19 Jahren	Betreutes Freizeitangebot mit verschiedenen Sportarten (z. B.: Fußball, Tischkicker, Tanzen, etc.)
<b>Gesund und fit – mach mit</b> Sprachheilschule des LK Lörrach	Schüler/innen der Sprachheilschule	Gemeinsames Kochen und Kosten. Verschiedene Sportangebote
<b>Nachtsport-Aktion</b> Stadtverwaltung Rheinfelden Jugendreferat	Kinder und Jugendliche von 8-14 Jahren	Nachtsportangebot freitagabends gegen das „Rumhängen“ an öffentlichen Plätzen mit Alkoholkonsum
<b>Internationale Manegenluft</b> SAK Lörrach Kinderbüro	Kinder von 6-12 Jahren mit und ohne Flüchtlingshintergrund	In Kooperation u. a. mit dem Zirkus Zansiba/ GU Brombach und Gretherstr. (Heimleitung und Sozialhelfer), & Freundeskreis Asyl soll 2017 ein einwöchiges Zirkusprojekt stattfinden
<b>Parkourpark</b> SAK Lörrach Jugendbüro	Mädchen und Jungen ab 10 Jahren	Bau eines neuen, öffentlich zugänglichen Parkourparks
<b>Fit und Gesund durch Bewegung und Ernährung</b> Gerhard-Jung-Schule Zell im Wiesental	Grundschüler (1.-4 Klasse) im Ganztagsbetrieb	Bewegung und Ernährung an 4 bzw. 1 Nachmittag
<b>KraftWerkstatt</b> KSV Lörrach 1902 e. V.	Kinder von 6-16 Jahren	Ganzheitliches und integratives Programm zur Gesundheitsförderung für Kinder und Jugendliche

## DURCHFÜHRUNG

- Qualitatives Leitfadeninterview
- Umfang von etwa 30 Fragen
- Grundlage: Ausarbeitung von Gesundheitsförderung Schweiz; Qualitätskriterien von Projekten
- Zeitumfang: 40min
- Lokalitäten: Besuch der Projekte in den Institutionen
- Nach Möglichkeit zusätzlich Hospitation

<http://qumt-essenz.ch/de/dimensions>



## FRAGEBOGEN – ERHOBENE DIMENSIONEN

- Allgemeine Fragen zum Projekt
- Vernetzung und Koordination
- Dokumentation, Reflexion und Evaluation
- Kommunikation
- Nachhaltigkeit
- Partizipation und gesundheitl. Chancengleichheit
- Qualifikation und Zusammenarbeit
- Ressourcen
- Stärken & Schwächen
- Vision und Ziele
- Unterstützungsbedarf
- Sonstiges



## ERGEBNISSE – VERNETZUNG UND KOOPERATION

- Schule + Sportverein → schwierig
  - Viele erfolgreiche Kooperationen mit Polizei und DRK
  - Teilweise Kooperationen mit GU's
  - Zusammenarbeit mit Professionellen; Parkour + Zirkus
- 

## ERGEBNISSE – DOKUMENTATION, REFLEXION UND EVALUATION

- Kaum möglich → finanzielle & personelle Ressourcen
  - Teilweise Entwicklung interner Qualitätskriterien → objektiv/vergleichbar?
  - Nachtsport: Teilnehmerliste mit Informationen und Auffälligkeiten
  - SAK: Fragebogen zur Reflexion
  - *Unterstützungsbedarf!*
- 

## ERGEBNISSE – KOMMUNIKATION

### Extern

- Öffentlichkeitsarbeit fast durchweg nicht vorhanden → kaum zeitliche Ressourcen
- Meist genutzte Kanäle: Homepages, Dorfzeitungen, Flyer/Plakate
- Viel Mund zu Mund Werbung der Zielgruppe
- Fehlender Social-Media- Auftritt
- Geflüchtete: Beziehungsarbeit essentiell (zeitintensiv)
- *Unterstützungsbedarf!*

### Intern

- Meist zufriedenstellend



## ERGEBNISSE – NACHHALTIGKEIT

### Projekte

- Die meisten Projekte bestanden schon vor der Förderung
- Wiederholung
- Ehrenamt quasi unmöglich
- Oftmals Förderung = Existenzgrundlage
- *Unterstützung / Beratung durch AG*

### Inhalte

- Wiederholung
- Praktische Anwendung
- Verknüpfung relevanter Themen
- Integration der Eltern



## ERGEBNISSE – PARTIZIPATION UND GESUNDHEITL. CHANCENGLEICHHEIT

😊 Absolut zufriedenstellend

- Partizipation bei Auswahl der Sportarten/Disziplinen/Rezepte
- Teilweise explizit zur Integration Geflüchteter
- Nachtsport: Bus für GU-Bewohner
- Anpassung Teilnehmerbeitrag an Sozialschicht

## ERGEBNISSE – QUALIFIKATION UND ZUSAMMENARBEIT

- Einige der Ausführenden ohne Qualifikation
- Finanzierung qualifizierter Trainer oft nicht ohne Förderung möglich
- *Unterstützungsbedarf!*

## ERGEBNISSE – RESSOURCEN

- Einige Projekte abhängig von externen finanziellen Ressourcen
  - Probleme, Trainer zu finden
  - Räumliche Ressourcen (Schulküche)
- 

## ERGEBNISSE – STÄRKEN & SCHWÄCHEN

- ☺ Erfolgreiche Integration & Harmonie verschiedener Nationalitäten
  - ☺ Rückgang der Kriminalität
  - ☺ Langjährig gut besucht
  - ☺ Zusammenarbeit BeKi-Frauen
- 

- Zusammenarbeit/Integration Eltern
  - Personelle Ressourcen
  - Öffentlichkeitsarbeit
  - Sprachliche Barrieren & Anfahrt (Geflüchtete)
- 

## ERGEBNISSE – UNTERSTÜTZUNGSBEDARF

- **Öffentlichkeitsarbeit**
- Netzwerktreffen Projektleitende
- Plattformen zur Präsenz bieten/ diesbezüglich informieren
- Materialausleihe für Präsenz-Veranstaltungen
- Schulungen zu  
Bewegung/Ernährung/Projektmanagement



## ERGEBNISSE – SONSTIGES

### Tipps für andere Projektleitende

- Partizipation, Teambuilding, kein reines Ehrenamt, Ziel definieren, Kooperationen finden...
- Öffentlichkeit zur Verfügung stellen?



## ERGEBNISSE – SONSTIGES

**„An welcher Art von Projekten glauben Sie, besteht noch Bedarf hier im Landkreis?“:**

- Gesundheitsangebote für behinderte Menschen (Inklusion) + Anpassung der Verhältnisse
- Vereinsübergreifende Projekte
- Offene Jugendräume
- Junge Eltern
- Konsumbewusstsein für Jugendliche
- Selbstsicherheitstraining
- Verankerung der Ernährungsbildung in Schulen
- intergenerative Begegnungs-/Bewegungsorte



## SCHLUSSFOLGERUNGEN

- Zufrieden mit Zusammenarbeit
- Öffentlichkeitsarbeit unterstützen
- Trainerqualifikation fördern/voraussetzen
- Netzwerktreffen Projektleitende → Austausch
- Schulküchenausstattung
- Ehrenamt fördern?
- Ressourcen auf eigentliche Initiierung verwenden
- Nicht nur Förderung „innovativer“ Projekte
- Partizipation Jugendlicher stärken (bottom-up)



## AUSBLICK

- Förderung 2017/2018 fokussiert neu initiierte Nachtsportprojekte  
2.500 € pro Projekt
- Fokus auf die Gesundheitsförderung im kommunalen Setting zur langfristigen Förderung von bewährten Projekten  
→ Präventionsgesetz



VIELEN DANK FÜR DIE AUFMERKSAMKEIT!

Welche Fragen gibt es?



Lorina Brugger  
Lorina.brugger@gmx.de

